



Im Rahmen der beiden von Roland Jerzewski geleiteten Großprojekte

„Europa 20 Jahre nach dem Mauerfall“ (2009-2012)
und

„Europäische Identitäten“ (2012 -2016)

kamen sehr unterschiedliche Gäste aus ganz Europa an die Europäische Schule München.
Nachstehend eine Auswahl:

Schriftsteller: Peter Schneider, Klaus Kordon, Mathias Enard, Sylvie Germain, Maria Reimóndez Meilán, Ibon Zubiaur

Politiker: Gesine Schwan, Edmund Stoiber
und – auf offiziellem Dienstbesuch – auch Guido Westerwelle

Journalisten: Karl-Heinz Baum (Frankfurter Rundschau), Erhard Stackl (Standard/Wien),
Andreas Oplatka (Neue Zürcher Zeitung), Demetrio Volcic (RAI/Italien)

Wissenschaftler:

Tilo Schabert (Historiker, als Erster im Geheimarchiv des Elysée-Palastes zur deutschen Einheit),
David Buckley (britischer Pop-Musik-Spezialist, David Bowie-Biograph)

Cineasten: Dominik Graf („München. Geheimnisse einer Stadt“)
Rüdiger Nüchtern („Nacht der Wölfe“)
Johannes Rosenstein („Die Entstehung der Europäischen Union“)

Diplomaten: Alonso Alvarez de Toledo,
Protokollchef von König Juan Carlos und letzter DDR-Botschafter Spaniens

Geistliche: Der griechisch-orthodoxe Metropolit Augoustinos von Deutschland

Desweiteren intensive Kooperationen mit

Stiftungen: „Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“, „Stiftung Aufarbeitung
der DDR-Vergangenheit“, „Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa“, Hanns-Seidel-Stiftung,
Heinrich-Böll-Stiftung

Kulturinstituten: Polnisches und Tschechisches Kulturzentrum, Institut Francais,
Instituto Cervantes, Münchner Volkshochschule

Kulturnetzwerken: Hier insbesondere enge Zusammenarbeit mit der
Kulturplattform *jourfixe-muenchen* („Chopin mit zwei Gitarren“, „Genosse Rock’n’Roll“)

Hauptsponsor: Elternvereinigung der Europäischen Schule München